PB.L-01-021

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	Martin Pilgram (KV Starnberg)
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 20 bis 22 einfügen:
Natürlich bedeutet Klimaneutralität Veränderung, aber diese Veränderung schafft Halt in der Zukunft. Abrüstung und restriktivere Ausfuhrkontrollen von Rüstungsexporten verringern deutlich die hohen Treibhausgasemissionen und Feinstaubbelastungen, den starken Energieverbrauch sowie die Wahrscheinlichkeit von Umweltkatastrophen und setzen Unsummen für produktive Ausgaben frei. Wir bringen Energie, Wärme, Verkehr und Industrie zusammen und sorgen so für eine effiziente Verzahnung dieser Bereiche. Statt auf Kohle, Öl und fossilem Gas wird das

Begründung

Militär, Rüstungsproduktion und Kriege verbrauchen Unmengen von Energie und gehören zu den Hauptverursachern von Treibhausgasemissionen, Feinstaubbelastungen und Umweltkatastrophen weltweit. Dieser wichtige Zusammenhang kommt bisher nicht im Wahlprogramm vor.

weitere Antragsteller*innen

Eberhard Müller (KV Ortenau); Walther Moser (Freiburg KV); Sylvia Dorn (KV Ortenau); Holger Eschmann (KV Reutlingen); Andreas Müller (KV Essen); Hans Aust (KV Aachen); Andrea Piro (KV Rhein-Sieg); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Clara-Sophie Schrader (KV Berlin-Pankow); Thomas Mohr (KV München); Annette Reif (KV Tuttlingen); Lene Greve (KV Hamburg-Altona); Elmar Rachle (KV Schweinfurt); Bernhard Ziegler (KV Frankfurt-Oder); Christoph Germeier (KV Harz); Wolfram Bieber (KV Würzburg-Land); Diana Franke (KV Starnberg); Svenja Horn (KV Hamburg-Mitte); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg)